



GEMEINDEVERSAMMLUNG

Mittwoch, 16. September 2020

20.15 Uhr

Turnhalle Loomatt, Sellenbüren



Die Stimmberechtigten unserer Gemeinde werden zur Gemeindeversammlung eingeladen.



Gemeindeverwaltung Stallikon

Reppischtalstrasse 53

8143 Stallikon

Tel. +41 (0)44 701 92 00

Fax +41 (0)44 701 92 01

E-Mail: kanzlei@stallikon.ch

Webseite: www.stallikon.ch

Traktandenliste

Seiten

1.	Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde	3 - 32
2.	Kreditabrechnung Umrüstung Wasseruhren mit Funkfernablesung	33
3.	Kreditabrechnung Sanierung der autonomen Quellen zu öffentlichen Brunnen	35 - 36
	Anschliessend: Umfrage und Verschiedenes	

Geschätzte Stimmbürgerin

Geschätzter Stimmbürger

Wir laden Sie ein, die Vorlagen des Gemeinderates zu prüfen und an der Gemeindeversammlung von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Diese Weisung finden Sie auch auf www.stallikon.ch/gemeindeversammlung. Die Gemeindeversammlung findet vorbehältlich von behördlichen Anordnungen im Zusammenhang mit COVID-19 statt. In der Turnhalle gelten folgende Hygienemassnahmen:

- Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände vor dem Betreten der Turnhalle. Beim Eingang stehen Desinfektionsmittel sowie Mundschutzmasken zur Verfügung. Wir empfehlen den Teilnehmenden eine Mundschutzmaske zu tragen.
- Bleiben Sie bitte während der Versammlung auf Ihrem Platz. Ein Zirkulieren ist möglichst zu vermeiden. Gehen Sie bei einer Wortmeldung auf direktem Weg zum Mikrofon.
- Alle Teilnehmenden haben sich mit Name, Adresse und Telefonnummer zu registrieren. Das Formular finden Sie auf dem Sitzplatz, zusammen mit einem Kugelschreiber. Das Formular verbleibt 14 Tage auf der Gemeindekanzlei und wird ausschliesslich auf Anfrage durch die zuständige Stelle der Gesundheitsdirektion Kanton Zürich herausgegeben. Nach 14 Tagen werden die Kontaktdaten durch die Gemeindekanzlei vernichtet.
- Personen, die sich krank fühlen oder Krankheitssymptome aufweisen, sollten bitte zuhause bleiben.
- Je nach Pandemie-Lage am Versammlungsdatum können kurzfristig weitere Massnahmen erforderlich sein. Eine allfällige Absage wird auf der Webseite www.stallikon.ch sowie im Anzeiger Bezirk Affoltern veröffentlicht.

Wir danken allen Teilnehmenden für ihre Mithilfe.

1. Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, gestützt auf Art. 23 lit. d) Ziffer 4 Gemeindeordnung, zu beschliessen:

1. Die Rechnung 2019 der Politischen Gemeinde, einschliesslich der Sonderrechnungen, wird mit folgenden Hauptkennzahlen genehmigt:

1.1 Erfolgsrechnung

Aufwand	18'112'894.35
Ertrag	19'878'289.90
Ertragsüberschuss	1'765'395.55

1.2 Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	1'495'900.64
Einnahmen	230'751.73
Nettoinvestitionen	1'265'148.91

1.3 Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben	8'479.23
Einnahmen	8'835.23
Nettoveränderung	356.00

1.4 Bilanz

Bilanzsumme	50'570'505.88
-------------	---------------

2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zugeführt. Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das *zweckfreie* Eigenkapital auf Fr. 24'278'673.72.

3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Beleuchtender Bericht

Nach vorgenommener Prüfung kann die von der Finanzverwaltung vorgelegte Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Stallikon, einschliesslich der Sonderrechnungen, genehmigt und zuhanden der für die Abnahme zuständigen Gemeindeversammlung verabschiedet werden. Die Jahresrechnung basiert auf dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) gemäss dem Gemeindegesetz vom 20. April 2015 (GG, LS 131.1), der Gemeindeverordnung vom 29. Juni 2016 (VGG, LS 131.11) und dem Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden.

Finanzieller Überblick zur Jahresrechnung im Vergleich mit dem Budget:**Erfolgsrechnung:**

	Rechnung 2019	Budget 2019
Aufwand	18'112'894.35	19'134'500.00
Ertrag	19'878'289.90	19'226'600.00
Ertragsüberschuss	1'765'395.55	92'100.00
Aufwandüberschuss		

Spezialfinanzierungen:Wasserwerk:

Aufwand	518'052.46	575'100.00
Ertrag	936'937.32	953'000.00
Ertragsüberschuss	418'884.86	377'900.00
Aufwandüberschuss		

Abwasserbeseitigung:

Aufwand	630'797.09	712'500.00
Ertrag	824'761.74	824'400.00
Ertragsüberschuss	193'964.65	111'900.00
Aufwandüberschuss		

Abfallwirtschaft:

Aufwand	276'233.33	290'100.00
Ertrag	234'212.61	246'200.00
Ertragsüberschuss		
Aufwandüberschuss	42'020.72	43'900.00

Investitionsrechnungen:

Verwaltungsvermögen	Rechnung 2019	Budget 2019
Ausgaben	1'495'900.64	1'888'000.00
Einnahmen	230'751.73	80'000.00
Nettoinvestitionen	1'265'148.91	1'808'000.00
Finanzvermögen	Rechnung 2019	Budget 2019
Ausgaben	8'479.23	0.00
Einnahmen	8'835.23	0.00
Nettoabnahme	356.00	0.00
Bilanz:	31.12.2019	01.01.2019
Aktiven	50'570'505.88	53'910'854.72
Passiven (ohne Eigenkapital)	21'781'968.32	27'438'541.50
Eigenkapital	28'788'537.56	26'472'313.22

Erläuterungen zum abgeschlossenen Rechnungsjahr

Statt des budgetierten Ertragsüberschusses von Fr. 92'100.-- wird ein solcher von Fr. 1'765'395.55 ausgewiesen. Die Jahresrechnung 2019 schliesst damit um **Fr. 1'673'295.55 besser** ab als budgetiert.

<u>Eckwerte</u>	2019	2018
Einwohnerzahl	3'753	3'676
Steuerfuss (inkl. Primarschule)	85 %	85 %
Nettoschuld je Einwohner	Franken 1'944	2'782
Schulddarlehen	Mio. Franken 13.1	18.1

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist Nettoinvestitionen von Fr. 1'265'148.91 aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 1'808'000. Die Hauptgründe für die tieferen Ausgaben sind die Verzögerung beim Ersatz der Wasserleitung Neuhaus - Gamlikerstrasse Nord und das nicht realisierte Projekt Girstel-, Langhol-, Bachtälenbach.

In der Investitionsrechnung im Finanzvermögen wurde ein Landabtausch mit dem Kanton Zürich verbucht. Weil das Grundstück leicht tiefer bilanziert war, resultierte ein Buchgewinn von Fr. 94.--.

Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget

Erfolgsrechnung:

Gemeindeverwaltung, allgemeine Dienste Minderaufwand Fr. 183'000.--

Der Besoldungsaufwand des Verwaltungspersonals fiel um rund Fr. 60'000.-- tiefer aus als budgetiert. Dafür gab es verschiedene Gründe: Dienstaltersgeschenke wurden als Ferien bezogen, unbezahlter Urlaub, keine befristete Anstellung des Lehrlingabgängers sowie Verzicht auf Lohnerhöhungen im budgetierten Umfang.

Der Ersatz der Telefonanlage war mit Fr. 23'000.-- im Budget eingesetzt. Bei der Evaluation der Anlage stellte sich heraus, dass eine Investition von Fr. 37'000.-- (inkl. Integration Werkhof) nötig ist. Da ab einem Betrag von Fr. 25'000.-- die Anschaffungen aktiviert werden müssen, wurden die bisher angefallenen Ausgaben in der Investitionsrechnung verbucht.

Das Bauamt verzeichnete Minderaufwände für juristische Abklärungen und Liftkontrollen. Dennoch wurden höhere Gebühreneinnahmen verzeichnet als budgetiert.

Allgemeines Rechtswesen Minderaufwand Fr. 103'000.--

Die regional organisierten Bereiche Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (IKA KESB Bezirk Affoltern), Amtsvormundschaft und Betreibungsamt schlossen wie schon im Vorjahr allesamt besser ab als budgetiert. Insbesondere der Aufwand für die IKA KESB war wiederum deutlich unter dem budgetierten Betrag.

Bildung Minderaufwand Fr. 236'000.--

Anstelle des budgetierten Mehraufwandes von Fr. 386'000.-- gegenüber dem Jahr 2018 betrug dieser "nur" Fr. 150'000.--. Um rund Fr. 100'000.-- besser schnitt der Bereich Primarschule ab. Die Hälfte des besseren Ergebnisses ist dabei auf den tieferen Aufwand und die andere Hälfte auf höhere Einnahmen zurückzuführen. Bei den Einnahmen waren es insbesondere Leistungen der Krankentaggeldversicherung. Weitere gut Fr. 84'000.-- weniger fielen im Bereich Sonderschulen an. Die Entschädigung der Lehrkräfte blieb Fr. 37'000.-- unter dem Budget und der Beitrag an den Sonderschulzweckverband Bezirk Affoltern fiel gar um Fr. 131'000.-- tiefer aus. Ein Mehraufwand von Fr. 26'000.-- war hingegen bei den Beiträgen an private Sonderschulen zu verzeichnen. Die Staatsbeiträge blieben in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (Fr. 39'000.--) und erhöhten sich nicht wie budgetiert auf Fr. 90'000.--.

Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime Mehraufwand Fr. 79'000.--

Die Gemeindebeiträge im Bereich Langzeitpflege haben weiter zugenommen. Bereits der Aufwand 2018 lag um Fr. 45'000.-- über dem für das Jahr 2019 budgetierten Aufwand. Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass der Aufwand 2019 das Budget um Fr. 79'000.-- überstieg.

Soziale Sicherheit Minderaufwand Fr. 64'000.--

Es ist sehr positiv, dass der Aufwand im Bereich Sozialhilfe abnehmend ist. Der Aufwand ist nicht nur tiefer als im Vorjahr, sondern auch viel tiefer als budgetiert. Aufgrund einer einmaligen Nachzahlung von Zusatzleistungen (Ergänzungsleistungen, Beihilfen und Gemeindegzuschüsse) resultierte in diesem Bereich gegenüber dem Budget ein um Fr. 63'000.-- höherer Aufwand. Weil mit der Nachzahlung bereits ausbezahlte Sozialleistungen zurückerstattet werden konnten, kam es in diesem Bereich zu einem Minderaufwand von über Fr. 117'000.--. Ebenfalls tiefer fielen die Kosten in den Bereichen Jugendschutz und Asylwesen aus. Höher als budgetiert waren die Verwaltungskosten der IKA Sozialdienst Unteram und der IKA Sozialdienst Bezirk Affoltern.

Gemeindestrassen Minderaufwand Fr. 94'000.--

Im Bereich Gemeindestrassen widerspiegelte sich erneut der milde Winter. Die Kosten für den Winterdienst blieben Fr. 36'000.-- unter dem Budget. Ausserdem mussten beim baulichen Unterhalt Projekte auf das Jahr 2020 verschoben werden oder konnten günstiger ausgeführt werden.

Allgemeine Gemeindesteuern Mehrertrag Fr. 986'000.--

Die schon sehr hohen Steuereinnahmen 2018 wurden 2019 noch einmal leicht übertroffen. Erfreulich ist, dass die Steuern des Rechnungsjahres um 3.7 % zugenommen haben. Der Steuerertrag 100 % stieg von Fr. 11'246'000.-- auf Fr. 11'669'000.--. Budgetiert waren Fr. 11'200'000.--. Bei einem Steuerfuss von 85 % resultiert ein Mehrertrag von rund Fr. 400'000.--.

Bei den Steuerarten Steuern früherer Jahre, Steuerauscheidungen, Quellensteuern und Nachsteuern werden bei der Budgetierung jeweils der Durchschnitt der letzten drei Jahre eingesetzt. In nahezu allen Steuerarten wurde dieser wie schon im Jahr 2018 auch im Jahr 2019 übertroffen. Bei den Steuern aus früheren Jahren resultierte ein Mehrertrag von Fr. 395'000.--, bei den Nachsteuern waren es Fr. 20'000.--, bei den Steuerauscheidungen Fr. 95'000.-- und bei den Quellensteuern Fr. 85'000.--.

Grundstückgewinnsteuern Mehrertrag Fr. 830'000.--

Im Jahr 2019 wurden wie schon im Vorjahr rund 20 Grundsteuerfälle veranlagt. Die Einnahmen aus den Grundstückgewinnsteuern verdoppelten sich aber dennoch. Das zeigt, wie "unberechenbar" diese Einnahmen sind. Es überrascht deshalb nicht, dass das Budget um das Doppelte übertroffen wurde.

Finanz- und Lastenausgleich Minderertrag Fr. 821'000.--

Die Mehreinnahmen im Bereich Steuern sind zwar erfreulich, entsprechend höher ist aber die Steuerkraft. Dies führt leider dazu, dass für das Jahr 2019 kein Anspruch auf einen Ressourcenzuschuss (Finanzausgleich) mehr besteht. Budgetiert war ein Ressourcenzuschuss von Fr. 821'000.--, dieser entfällt nun.

Zinsen Minderaufwand Fr. 57'000.--

Die anhaltend tiefen Zinsen und die schnellere Reduktion der Schulddarlehen führten zu einem markant tieferen Zinsaufwand.

Liegenschaften des Finanzvermögens Minderaufwand Fr. 94'000.--

Nach einem erfolglosen Submissionsverfahren für das neue Dorfzentrum musste das Projekt neu aufgegleist werden und konnte nicht wie budgetiert in Angriff genommen werden. Der "aufgeschobene" Aufwand betrug Fr. 100'000.--.

Spezialfinanzierung Wasserwerk Minderaufwand Fr. 41'000.--

Der Unterhaltsaufwand am Leitungsnetz und der Reservoirs war so tief wie schon lange nicht mehr. Anstelle des budgetierten Aufwands von Fr. 143'000.-- resultierte lediglich ein Aufwand von Fr. 57'000.--. Weil die Gruppenwasserversorgung Amt mehr Wasser zukaufen musste als in den Vorjahren, war der Beitrag an die Gruppenwasserversorgung Amt (Kaufpreis Wasser) Fr. 41'000.-- höher als budgetiert. Der Bestand der Spezialfinanzierung Wasserwerk erhöhte sich Dank der Einlage von insgesamt Fr. 418'884.86 auf Fr. 3'353'708.22.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung Minderaufwand Fr. 82'000.--

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes Kläranlage Birmensdorf schloss wesentlich besser ab als budgetiert. Für die Gemeinde Stallikon resultierte ein Minderaufwand von Fr. 52'000.--. Weil auch diverse andere Ausgaben unter dem budgetierten Betrag blieben, resultierte ein Ertragsüberschuss von Fr. 193'964.65 im Bereich Abwasserbeseitigung. Durch diese Einlage erhöhte sich der Bestand der Spezialfinanzierung auf Fr. 595'490.21.

Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft

Minderaufwand Fr. 2'000.--

Tiefere Aufwände und tiefere Einnahmen hoben sich gegenseitig nahezu auf. Gegenüber dem Budget resultierte ein um Fr. 2'000.-- tieferer Aufwandüberschuss. Die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft schloss mit einem Defizit von Fr. 42'020.72 ab. Nach der Entnahme verfügt die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft über einen Bestand von Fr. 530'665.41.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Die Investitionen sind im Wesentlichen entsprechend dem Budget getätigt worden. Folgende Projekte wichen über Fr. 50'000.-- vom Budget ab (gerundete Beträge, plus = Verschlechterung, minus = Verbesserung):

- Erweiterung Schulraum 2020/2021
keine Realisation Fr. - 50'000.--
- Strasse Neuhaus - Erneuerung
verschoben auf 2020 Fr. - 90'000.--
- Wasserleitung Spitzeggbach - Dorfstrasse Nord, Ersatz Leitung
Bau war 2018 noch nicht so weit fortgeschritten wie geplant Fr. + 131'000.--
- Wasserleitung Neuhaus - Gamlikerstrasse Nord, Ersatz Leitung
Bau noch nicht so weit fortgeschritten wie geplant Fr. - 398'000.--
- Anschlussgebühren Wasserversorgung
Mehr Neuanschlüsse als geplant Fr. - 124'000.--
- Abwasserleitung Aegerten - Stationsstrasse, Sanierung
Bau war 2018 noch nicht so weit fortgeschritten wie geplant Fr. + 333'000.--
- Girstel-, Langhol-, Bachtälenbach ö. G. Nr. 14,
keine Realisation von Hochwasserschutzmassnahmen Fr. - 235'000.--
- Friedhofgebäude / Stützmauer, Sanierung
*Ausgaben unter Aktivierungsgrenze (Fr. 22'000.--)
Verbuchung in der Erfolgsrechnung* Fr. - 50'000.--

Jahresrechnung 2019

PDF-Datei: www.stallikon.ch/gemeindeversammlung
oder www.stallikon.ch/finanzen



Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019 der Politischen Gemeinde Stallikon in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 30.03.2020 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung			
Gesamtaufwand		Fr.	18'112'894.35
Gesamtertrag		Fr.	19'878'289.90
Ertragsüberschuss / Aufwandsüberschuss		Fr.	1'765'395.55
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen			
Ausgaben Verwaltungsvermögen		Fr.	1'495'900.64
Einnahmen Verwaltungsvermögen		Fr.	2'307'511.73
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		Fr.	-1'265'148.91
Investitionsrechnung Finanzvermögen			
Ausgaben Finanzvermögen		Fr.	8'479.23
Einnahmen Finanzvermögen		Fr.	8'835.23
Nettoinvestitionen Finanzvermögen		Fr.	356.00
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	50'570'505.88

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf Fr. 24'278'673.72**.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Stallikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019 der Politischen Gemeinde Stallikon entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

8143 Stallikon, 14. April 2020

Rechnungsprüfungskommission Stallikon


Teresa Barfiesaghi
Präsidentin


Thomas Schrempf
Aktuar



Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2019

an die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Stallikon

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Stallikon, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31.12.2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Anwendung sachgerechter Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Unsere Prüfung richtet sich nach den Schweizerischen Prüfungsstandards und wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen vorgenommen. Nach diesen Vorgaben haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wert-ansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilisierung der vorgenommenen Schätzungen sowie eine

Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns, erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften (GG § 145 und § 146) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Dielsdorf, 03.04.2020

Verwaltungsrevisionen AG



Jens Henzig
Diplom-Kaufmann (lic. oec.)
(Prüfungsleitung)



Mario Trevisan
Fachmann Finanz- & Rechnungswesen

Übersicht Jahresrechnung 2019

Ergebnisse	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	16'622'081.17	17'534'500.00	17'199'557.64
Betrieblicher Ertrag	18'134'666.44	17'522'400.00	18'914'277.53
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'512'585.27	-12'100.00	1'714'719.89
Finanzaufwand	225'087.35	344'400.00	214'053.33
Finanzeintrag	477'897.63	448'600.00	492'668.57
Ergebnis aus Finanzierung	252'810.28	104'200.00	278'615.24
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnungen Aufwand	1'265'725.83	1'251'600.00	1'252'537.72
Interne Verrechnungen Ertrag	1'265'725.83	1'251'600.00	1'252'537.72
Interne Verrechnungen	0.00	0.00	0.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	17'657'395.55	92'100.00	1'993'335.13
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen			
Investitionsausgaben	1'495'900.64	1'888'000.00	2'330'413.95
Investitionseinnahmen	230'751.73	80'000.00	487'214.34
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-1'265'148.91	-1'808'000.00	-1'843'199.61
Investitionsrechnung Finanzvermögen			
Total Ausgaben	8'479.23	0.00	7'100.00
Total Einnahmen	8'835.23	0.00	7'100.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	356.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)			
Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)			

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Generelle Erläuterungen

- Separat erwähnt werden in der Regel Abweichungen von mehr als Fr. 10'000.-- und 10 %. Ausgenommen sind Abschreibungen und interne Verrechnungen.

0 Allgemeine Verwaltung

Minderaufwand Fr. 173'067.23

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
0210 Finanz- und Steuerverwaltung				
3611.00	58'300	34'000	24'300	Die Entschädigung des Kantons für die Veranlagung und Vereinnahmung der Steuern ist einerseits abhängig vom Steuerertrag und andererseits entschädigt der Kanton die Gemeinde mit einer Pauschale von Fr. 28.-- je bearbeiteter Steuererklärung. Die Entschädigung für die vereinnahmten Quellensteuern werden um ein Jahr verzögert in Rechnung gestellt. Der Aufwand im Jahr 2019 war deshalb aufgrund der hohen Quellensteuern 2018 höher als in den Vorjahren.

0220 Allgemeine Dienste, übrige

3132.00	188'836	220'000	-31'164	Insbesondere für die Bearbeitung der Baugesuche werden diverse externe Fachstellen eingesetzt. Wie schon im Vorjahr fielen die Aufwendungen für die Aufzugskontrolle durch die FIBA (Fachinspektorat für Beförderungsanlagen GmbH) tiefer aus als budgetiert. Weiter waren auch weniger juristische Abklärungen und Hilfestellungen nötig als in den Vorjahren.
4210.00	-106'992	-80'000	-26'992	Weil zum Teil grössere Bauvorhaben abgeschlossen werden konnten, wurden höhere Gebührenerträge vereinnahmt als budgetiert.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Minderaufwand Fr. 88'967.01

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
1110 Polizei				
3611.00	51'618	28'100	23'518	Die Entschädigung an den Kanton für die Kantonspolizei erhöhte sich von Fr. 7.50 im Jahr 2017 auf Fr. 14.-- im Jahr 2018. Die wurde bei der Budgetierung nicht berücksichtigt.
1400 Allgemeines Rechtswesen				
3612.02	5'447	19'400	-13'953	Das Betriebsamt Bonstetten konnte deutlich mehr Gebührenerträge verrechnen. Der Restkostenanteil der Gemeinde Stallikon fiel deshalb deutlich tiefer aus.
3612.03	39'426	61'000	-21'574	Die Aufwendungen der IKA Sozialdienst Bezirk Affoltern erhob die Kosten für die Amtsvormundschaften nach gewichteten Fallzahlen. Die Kosten der Gemeinde Stallikon fielen dabei deutlich tiefer aus als bei der Budgetierung geschätzt.

3612.04	85'327	155'000	-69'673	Auch die IKA KESSB überwälzt ihre Kosten anhand der bearbeiteten Fälle auf die Trägergemeinden. Auch hier fielen dabei deutlich tiefere Kosten aus als budgetiert.
---------	--------	---------	---------	--

2

Bildung

Minderaufwand Fr. 235'588.65

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
2120 Primarschule				
3020.00	119'637	106'100	13'537	Lohnfortzahlungen aufgrund von Arbeitsunfähigkeit und Neuanstellungen führten zu einem Mehraufwand bei der Besoldung der Kommunal angestellten Lehrpersonen. Zusätzliche Assistenz-Stunden (immer noch in von der Gemeindeversammlung bewilligten Kosten) sowie viele zusätzliche Vikariate (siehe auch Krankentaggeld-Rückstellungen unter 2120.4260.00) führten zu weiteren Mehrkosten.
3110.00	16'444	4'800	11'644	Für die Schulhäuser Pünten und Loomatt wurde je ein Grossdrucker angeschafft anstatt wie bisher geleast. Dies führt zu einer Kostenreduktion in den nächsten Jahren.
3171.03	21'028	36'500	-15'472	Nicht alle Klassen haben wie geplant das Klassenlager durchgeführt.
4260.00	-73'000	-23'200	-49'800	Die Mehreinnahmen im Konto Rückstellungen Dritter beruhen hauptsächlich auf Krankentaggeld-Leistung der Versicherung.
2140 Musikschulen				
3632.00	139'732	160'000	-20'268	Die Musikschule Knonaeramt verzeichnete weniger Anmeldungen und Schüler als angedacht.
2170 Schulliegenschaften				
3144.00	75'311	51'300	24'011	Beim Schulhaus Pünten mussten mutwillig beschädigte Scheiben (Täter unbekannt) ersetzt werden (Fr. 21'000.--).
2200 Sonderschulen				
3132.00	2'712	14'600	-11'888	Es mussten weniger Beratungen bei der Fachstelle SKB (Schule für Kinder mit Körper- und Mehrfachbehinderungen) durchgeführt werden. Weiter wurde nur ein Fachcoaching bei Experten wahrgenommen.
3612.00	102'540	234'000	-131'460	Ein Schüler wurde nicht durch den Sonderschulzweckverband sondern im Kinderspital unterrichtet, was zu einer Kostenverschiebung ins Konto 3635.00 führte. Weiter wurden beim Sonderschulzweckverband im Zusammenhang mit der Umstellung auf HRM2 im Jahr 2019 die Staatsbeiträge für zwei Jahre verbucht, was ebenfalls zu einem tieferen Nettoaufwand für die angeschlossenen Schulgemeinden führte.
3635.00	180'670	154'200	26'470	Durch die Sonderschulung eines Schülers über das Kinderspital hat sich die Kostenstruktur verändert (siehe auch 2200.3612.00)
3637.00	31'134	12'000	19'134	Durch weiterhin externe Logopädie-Stunden (die anfangs Dezember 2018 eingestellte Logopädin konnte nicht den gesamten Bedarf abdecken) und vermehrte Psychotherapeutische Konsultationen wurden Mehrausgaben getätigt.
4631.00	-39'302	-90'000	50'698	Die Sonderschulbeiträge durch den Kanton Zürich sind tiefer ausgefallen als bei der Budgetierung angenommen.

3**Kultur, Sport und Freizeit**

Mehraufwand Fr. 9'826.70

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
3290 Kultur	11'000	0	11'000	Anlässlich des Jubiläums "900 Jahre Kloster Engelberg" wird eine Spezialausgabe des blickpunktstallikon erscheinen. Dafür war die geschichtliche Aufarbeitung der Freiherrn von Sellenbüren nötig.
3132.00				

4**Gesundheit**

Mehraufwand Fr. 89'257.75

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
4125 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	156'687	250'000	-93'313	Die Anzahl betreuter Personen in Pflegeheimen mit Leistungsauftrag der Gemeinde Stallikon (Spital Affoltern LP Sonnenberg und Haus zum Seewald Affoltern) verminderte sich um mehrere Personen infolge von natürlichen Abnahmen und von Neuanmeldungen in Pflegeheimen ohne Leistungsauftrag der Gemeinde Stallikon (siehe Konto 3635.46).
3635.46	369'540	200'000	169'540	Die Anzahl betreuter Personen in Pflegeheimen ohne Leistungsauftrag der Gemeinde Stallikon (z.B. Senevita Affoltern, Tertianum AG, Riedhof Zürich etc.) erhöhten sich um mehrere Personen. U.a. resultiert ein leichter Kostenanstieg infolge erhöhter Pflegestufen.
4210 Ambulante Krankenpflege	50'390	25'000	25'390	Der Verein Spitex Kronaueramt finanziert sich durch die Verrechnung der Leistungen an den Bezüger, dessen Krankenkasse und die Gemeinde. Wenn diese Einnahmen die Aufwände nicht decken, müssen die angeschlossenen Gemeinden die Restkosten finanzieren. Grund dafür ist unter anderem auch der Austritt der Stadt Affoltern. Dieser verursachte zusätzliche Umstrukturierungskosten, welche im Budget nicht berücksichtigt waren.
3632.02				
4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	219'349	187'000	32'349	Höhere Gemeindebeiträge als budgetiert, infolge höherem Anstieg der Spitexfälle (Spitex Kronaueramt).
3636.56	15'075	32'000	-16'925	Grosse Abnahme des Leistungsbezuges betreuter Personen bei privaten Spitex-Anbietern.

5

Soziale Sicherheit

Minderaufwand Fr. 64'034.51

Viele Aufgaben im Bereich Soziale Sicherheit werden seit dem Jahr 2018 durch die IKA Sozialdienst Unteramt ausgeführt. Bei der Budgetierung wurde davon ausgegangen, dass die Aufwände dennoch in der Buchhaltung der politischen Gemeinde in den einzelnen Sachkonten zu verbuchen sind. Nun ist es jedoch so, dass die Ausgaben in der Jahresrechnung der IKA verbucht werden und nur die Nettokosten in der Buchhaltung der politischen Gemeinde verbucht werden. Innerhalb der Funktionen Prämienverbilligungen, Ergänzungsleistungen, Kinderkrippen und Kinderhorte, Beihilfen / Zuschüsse und gesetzliche wirtschaftliche Hilfe kommt es deshalb zu grösseren Abweichungen.

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
5220 Ergänzungsleistungen IV		154'000		
div.	208'753		54'753	Eine grössere Nachzahlung führte zu einem Mehraufwand bei den Ergänzungsleistungen. Da der Klient teilweise durch die Sozialhilfe unterstützt wurde, konnten diese Aufwendungen verrechnet werden. Ohne die Nachzahlung wäre der Aufwand tiefer als budgetiert ausgefallen.
5320 Ergänzungsleistungen AHV				
div.	127'696	145'000	-17'304	Bei mehr oder weniger konstanten Fallzahlen reduzierte sich der Aufwand gegenüber dem Vorjahr.
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso				
div.	14'089	30'000	-15'911	Erfreulicherweise mussten im Jahr 2019 weniger Alimentenzahlungen bevoorschusst werden.
5451 Kinderkrippen				
3632.00	10'622	25'000	-14'378	Die Unterstützungsbeiträge an Familien für die Betreuung der Kinder in Kinderkrippen haben sich gegenüber dem Vorjahr halbiert.
3637.01	33'489	20'000	13'489	Die Unterstützungsbeiträge an Familien für die Betreuung der Kinder in den Tagesstrukturen der Primarschule haben gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Die Zunahme entspricht in etwa der allgemeinen Zunahme bei den Tagesstrukturen.
5710 Beihilfen / Zuschüsse				
div.	48'332	16'000	32'332	Die Nachzahlung (siehe Ergänzungsleistungen IV) widerspiegelt sich auch bei den Beihilfen zu den Ergänzungsleistungen.
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe				
3632.00	207'696	318'000	-110'304	siehe Ergänzungsleistungen IV
5790 Fürsorge				
3612.00	349'784	315'000	34'784	Die Verwaltungskosten der IKA Sozialdienst Unteramt und der IKA Sozialdienst Bezirk Affoltern fielen höher aus als budgetiert. Bei der IKA Sozialdienst Unteramt werden die Kosten teilweise aufgrund der Fallzahlen an die angeschlossenen Gemeinden verrechnet. Da die Fallzahlen in Stallikon konstant blieben, aber bei den Gemeinden Bonstetten und Wettwil eher zurückgingen, resultierten für die Gemeinde Stallikon leicht höhere Kosten. Die IKA Sozialdienst stellte im Jahr 2019 noch nachträglich Dienstleistungen aus dem Jahr 2018 in Rechnung.

6**Verkehr und Nachrichtenübermittlung****Minderaufwand Fr. 59'950.26**

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
6150 Gemeindestrassen				
3141.10	53'784	90'000	-36'217	Aufgrund der geringen Schneemengen fiel der Aufwand für die Schneeräumung dementsprechend tief aus.
3141.20	61'035	51'000	10'035	Verschiedene Schlammsammler wurden im Jahr 2019 anstatt im Jahr 2018 geleert.
3141.40	56'156	107'000	-50'844	Die budgetierte Sanierung der Zufahrt Balderen konnte nicht im geplanten Umfang ausgeführt werden. Weiter musste die Sanierung der Strasse Rebhölzi und ein Teilstück der Strasse Untere Au auf das Jahr 2020 verschoben werden. Insbesondere das Strassenstück am Bodenacherweg aber auch die Strasse Im Bol konnten günstiger Instand gestellt werden als budgetiert. Zusätzlich fiel der Aufwand für unvorhergesehene Reparaturen gering aus.
4260.00	-63'744	-76'000	12'256	Aufgrund der geringen Schneemengen konnten auch weniger Winterdienststeinsätze gegenüber Dritten verrechnet werden.
6220 Regionalverkehr				
3144.00	12'759	2'400	10'359	Bei den Bushaltestellen Bleiki und Loomatt mussten die Dächer saniert werden, weil diese undicht waren.

7**Umweltschutz und Raumordnung****Mehraufwand Fr. 30'784.52**

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
7101 Wasserwerk [Gemeindebetrieb]				
3143.00	56'929	143'000	-86'071	Im Jahr 2019 eignete sich kein einziger Wasserleitungsbruch auf den Versorgungsleitungen, weshalb der Aufwand für Reparaturen wesentlich tiefer ausfiel als budgetiert. Zudem fiel die Ausserbetriebnahme der Hydrantenleitung Gamlikon Herti günstiger aus.
3510.00	418'985	377'900	40'985	Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schloss um Fr. 40'985.14 besser ab als budgetiert. Durch die Einlage von Total Fr. 418'884.86 erhöhte sich der Bestand der Spezialfinanzierung Wasserwerk auf Fr. 3'353'708.22.
3614.00	167'124	126'000	41'124	Aufgrund eines längeren Ausfalls des Pumpwerks Maschwanden der Gruppenwasserversorgung musste deutlich mehr Wasser zugekauft werden, was wiederum zu erheblichen Mehrkosten führte.
4260.00	-2'209	-15'000	12'792	Aufgrund von nahezu keinen Wasserleitungsbrüchen an privaten Hausanschlussleitungen mussten auch dementsprechend weniger Aufwände verrechnet werden.
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]				
3143.00	675	15'000	-14'325	Der Aufwand für unvorhergesehene Reparaturarbeiten fiel geringer aus als budgetiert.
3510.00	193'965	111'900	82'065	Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schloss um Fr. 82'064.65 besser ab als budgetiert. Durch die Einlage von Total Fr. 193'964.65 erhöhte sich der Bestand der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung auf Fr. 595'490.21.

7301 Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]					
4510.00	-42'021	-43'900	1879		Die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft schloss um Fr. 1'879.28 besser ab als budgetiert. Durch die Entnahme von Total Fr. 42'020.72 verminderte sich der Bestand der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft auf Fr. 530'665.41.
7410 Gewässerverbauungen					
3142.00	11'266	35'000	-23'735		Der Aufwand für unvorhergesehene Unterhaltsarbeiten an Gewässern fiel geringer aus als budgetiert. Die budgetierten Kosten für den Ersatz der Eindolungen Nuss- und Graftschattsbach sind nicht angefallen, da die Arbeiten durch das kant. Tiefbauamt ausgeführt wurden.
7710 Friedhof und Bestattungen (allgemein)					
3144.00	25'988	6'000	19'988		In der Investitionsrechnung war die Sanierung der Mauer beim neuen Friedhof budgetiert. Bei der Einholung der Offerten zeigte sich, dass die Mauer für Fr. 22'000.-- saniert werden kann. Da Investitionen erst ab dem Betrag von Fr. 25'000.-- aktiviert und damit in der Investitionsrechnung gebucht werden, wurden die Ausgaben der Erfolgsrechnung belastet.
7900 Raumordnung					
3132.00	18'240	0	18'240		Die Bauvorschriften für das Gebiet Loomatt / Hüttenrain wurden im Jahre 1978 mit einem „Quartierplan“ festgelegt. Die damals erstellten Vorschriften wurden hinterfragt. Das Ergebnis der Abklärungen war die ersatzlose Aufhebung der Grundeigentümerbauordnung. Die Gesamtkosten der Abklärungen beliefen sich auf Fr. 18'240.10.

8

Volkswirtschaft

Mehrertrag Fr. 35'947.60

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen				
3140.00	0	16'000	-16'000	Im Jahr 2019 fielen keine Kosten für Instandstellungen von Drainagen an. Die vorgesehene Ergänzung der Drainagen im Gebiet Weidhofer wurde nicht ausgeführt.

9

Finanzen und Steuern

Mehrertrag Fr. 1'145'609.26

Konto	Rechnung	Budget	Differenz	Begründung
9100 Allgemeine Gemeindesteuern				
div.	-11'812'636	-10'821'000	-991'636	Die schon sehr hohen Steuereinnahmen 2018 wurden 2019 noch einmal leicht übertroffen. Erfreulich ist, dass die Steuern des Rechnungsjahres um 3.7 % zugenommen haben. Der 100 % Steuerertrag stieg von Fr. 11'246'000.-- auf Fr. 11'669'000.--, Budgetiert waren Fr. 11'200'000.--. Bei einem Steuerfuss von 85 % resultiert ein Mehrertrag von gut Fr. 400'000.--.
				Bei den Steuerarten Steuern früherer Jahre, Steuerauscheidungen, Quellensteuern und Nachsteuern werden bei der Budgetierung jeweils der Durchschnitt der letzten drei Jahre eingesetzt. In nahezu allen Steuerarten wurde dieser wie schon im Jahr 2018 auch im Jahr 2019 übertroffen. Bei den Steuern aus früheren Jahren resultierte ein Mehrertrag von Fr. 395'000.--, bei den Nachsteuern waren es Fr. 20'000.--, bei den Steuerauscheidungen Fr. 95'000.-- und bei den Quellensteuern Fr. 85'000.--.
9101 Sondersteuern				
4022.00	-1'650'522	-820'000	-830'522	Im Jahr 2019 konnte ein Grundsteuerfall mehr veranlagt werden, als im Vorjahr. Es resultierten daraus aber mehr als die doppelt so hohen Steuereinnahmen. Es überrascht deshalb nicht, dass auch das Budget um das Doppelte übertroffen wurde.
9300 Finanz- und Lastenausgleich				
3632.00	0	821'100	-821'100	Die Mehreinnahmen im Bereich Steuern sind zwar erfreulich, entsprechend höher ist aber die Steuerkraft. Dies führt dazu, dass für das Jahr 2019 kein Anspruch auf einen Ressourcenzuschuss (Finanzausgleich) mehr besteht.
4621.50				
9610 Zinsen				
3401.00	131'404	147'000	-15'596	Der Zinsaufwand reduzierte sich, weil aufgrund der guten Ergebnisse 2017 und 2018 und der tieferen Nettoinvestitionen die Schulden abgebaut werden konnten.
3499.00	23'367	40'000	-16'633	Die Aufwandszinsen im Bereich Steuern lagen deutlich unter dem 3-jährigen Durchschnitt.
4401.00	-25'824	-3'000	-22'824	Mit der Aufnahme von Darlehen konnten im Jahr 2019 erneut Zinserträge erwirtschaftet werden.
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens				
3439.60	9'867	110'000	-100'133	Nach einem erfolglosen Submissionsverfahren für das neue Dorfzentrum musste das Projekt neu aufgleist werden und konnte nicht wie budgetiert in Angriff genommen werden.

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'911'833.37	1'488'600.60	3'012'400.00	1'416'100.00	2'858'325.17	1'410'124.65
0110	Legislative	88'628.55	3'787.30	83'000.00		91'589.51	
0120	Exekutive	222'971.20	84'14.05	246'600.00	8'000.00	227'392.70	
0210	Finanz- und Steuernverwaltung	654'862.32	241'379.40	609'800.00	228'500.00	609'034.00	240'463.85
0220	Allgemeine Dienste, übrige	1'513'239.40	987'724.50	1'651'100.00	942'600.00	1'515'374.95	928'386.60
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	432'131.90	247'295.35	421'900.00	237'000.00	414'934.01	241'274.20
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	773'724.94	833'391.95	869'100.00	89'800.00	820'224.33	117'361.48
1110	Polizei	94'746.10	54'19.90	71'900.00	4'300.00	91'376.10	4'949.83
1200	Rechtssprechung	24'943.90	14'25.00	16'600.00	4'000.00	17'547.80	3'812.00
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	418'248.15	730'47.05	525'900.00	78'000.00	438'940.88	87'975.65
1500	Feuerwehr (allgemein)	157'960.78		172'000.00		174'902.40	
1610	Militärische Verteidigung	14'816.70		13'800.00		11'331.85	
1620	Zwischschutz (allgemein)	60'136.96	3'500.00	64'900.00	3'500.00	82'769.55	20'624.00
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	2'872.35		4'000.00		3'355.75	
2	BILDUNG	6'816'193.10	833'081.75	6'980'200.00	7'61'500.00	6'540'937.88	7'07'929.85
2110	Kindergärten	527'987.29		507'000.00		539'623.84	
2120	Primarstufe	2'236'617.75	77'500.30	2'284'600.00	23'200.00	2'040'747.41	29'647.30
2140	Musikschulen	141'466.60		164'900.00		150'975.85	
2170	Schulliegenschaften	1'260'659.15	42'774.35	1'262'900.00	34'800.00	1'260'565.65	45'136.20
2180	Tagesbetreuung	926'210.84	671'085.10	908'000.00	607'500.00	841'311.77	596'716.35
2190	Schulleitung	406'386.04		387'800.00		576'825.29	
2191	Schulverwaltung	231'156.21		231'800.00			
2192	Volkschule Sonstiges	328'150.51		337'700.00		306'873.67	
2200	Sonderschulen	757'558.71	41'722.00	895'500.00	96'000.00	823'914.40	364'300.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	482'916.80	9'190.10	479'800.00	15'900.00	439'281.44	23'903.50
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	13'382.05		13'100.00		31'301.70	
3210	Bibliotheken	164'457.24	5'224.10	160'900.00	5'300.00	159'983.57	6'630.50
3290	Kultur, n.a.g.	51'103.63		45'100.00	6'600.00	31'552.68	2'395.00
3320	Massenmedien (allgemein)	79'605.93	3'966.00	82'800.00	4'000.00	63'900.04	44'24.00
3410	Sport	163'000.20		159'400.00		140'360.75	10'454.00
3420	Freizeit	11'367.75		18'500.00		12'282.70	

4	GESUNDHEIT	914'957.75	825'700.00	844'664.64
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	533'570.55	455'000.00	490'410.35
4210	Ambulante Krankenpflege	53'190.00	35'000.00	46'580.00
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	269'965.45	252'000.00	244'934.56
4220	Rettungsdienste	14'704.00	15'600.00	14'573.00
4310	Alkohol- und Drogenprävention	14'757.35	29'200.00	21'872.48
4330	Schulgesundheitsdienst	17'199.80	26'200.00	14'059.30
4340	Lebensmittelkontrolle	3'964.50	4'200.00	4'016.50
4900	Gesundheitswesen, n.a.g.	7'606.10	8'500.00	8'218.45
5	SOZIALE SICHERHEIT	1'141'395.90	1'173'100.00	1'647'222.50
5120	Prämienverbilligungen	32'922.35	89'000.00	78'446.50
5220	Ergänzungseleistungen IV	208'753.05	275'000.00	182'358.90
5230	Invalideheime	1'440.00	1'500.00	1'440.00
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	6'789.85	4'000.00	5'000.00
5320	Ergänzungseleistungen AHV	127'695.85	259'000.00	160'335.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	14'088.95	50'000.00	51'893.85
5440	Jugendschutz (allgemein)	215'264.25	225'600.00	230'761.25
5441	Kinder- und Jugendheime	3'994.00	5'500.00	6'762.65
5450	Leistungen an Familien (allgemein)			
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	44'111.51	45'000.00	49'333.90
5710	Beihilfen / Zuschüsse	48'332.00	30'000.00	23'104.00
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	207'996.05	318'000.00	408'903.05
5730	Asylwesen	139'087.05	145'800.00	144'091.64
5790	Fürsorge, n.a.g.	359'920.99	324'700.00	308'181.41
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'968'154.44	2'072'200.00	583'758.35
6150	Gemeindestrassen	1'191'744.39	1'334'000.00	1'208'542.74
6190	Werkhof	277'259.20	265'900.00	164'291.05
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	105'371.00	107'000.00	
6220	Regionalverkehr	365'737.85	337'300.00	169'515.30
6290	Öffentlicher Verkehr, n.a.g.	28'042.00	28'000.00	28'000.00
		85'630.41	384'300.00	215'599.95
		369'18.05	90'000.00	78'471.50
			121'000.00	
		5'606.00	5'000.00	5'635.00
			114'000.00	
			20'000.00	47'509.65
		3'000.00	3'000.00	3'000.00
		2'000.00		3'100.00
		2'0018.51	7'000.00	46'874.15
		16'204.00	13'000.00	30'219.00
		1'883.85	10'000.00	790.65
			1'300.00	
		426'504.70	470'600.00	583'758.35
		202'057.05	250'500.00	223'330.00
		162'785.65	158'900.00	164'291.05
		364'000.00	36'000.00	169'515.30
		25'262.00	25'200.00	26'622.00

7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'436'498.11	2'042'813.59	2'432'900.00	2'070'000.00	3'109'400.07	2'797'892.56
7100	Wasserversorgung (allgemein)	16'223.00		23'300.00		19'049.07	
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	936'937.32	936'937.32	953'000.00	953'000.00	1'262'802.67	1'262'802.67
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	6'625.70		9'300.00		7'270.80	345.00
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	824'761.74	824'761.74	824'400.00	824'400.00	1'015'458.43	1'015'458.43
7300	Abfallwirtschaft	12'309.75	145.00	12'400.00		11'233.40	
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	276'233.33	276'233.33	290'100.00	290'100.00	493'461.46	493'461.46
7410	Gewässerverbauungen	142'831.69		132'200.00	500.00	132'550.97	16'360.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	51'247.20	324.00	67'000.00		47'388.25	1'824.00
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltschmutzung	6'752.79	415.80	6'300.00	500.00	1'525.00	
7710	Firehof und Bestattung (allgemein)	122'151.14	3996.40	92'200.00	1'500.00	101'706.32	7'641.00
7900	Raumordnung (allgemein)	40'424.45		22'700.00		16'953.70	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	46'080.55	356'028.15	63'300.00	337'300.00	60'923.00	362'222.80
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	719.00		16'300.00		10'033.55	
8130	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	400.00		400.00		100.00	
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	10'500.60		12'400.00	500.00	12'724.75	2'688.00
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	22'712.95	71'09.85	22'100.00	6'500.00	26'163.70	50'12.70
8300	Jagd und Fischerei		24'22.75		2'300.00		2'422.75
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	11'748.00		12'100.00	260'000.00	11'901.00	282'926.35
8600	Banken und Versicherungen		278'705.55		68'000.00		69'173.00
8710	Elektrizität (allgemein)		67'790.00				
9	FINANZEN UND STEUERN	352'139.39	14'553'048.65	621'800.00	13'677'100.00	424'356.34	14'440'690.68
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	61'190.15	11'812'635.98	56'000.00	10'821'000.00	-11'257.32	11'703'625.97
9101	Sondersteuern	10'125.00	1'692'822.00	9'500.00	865'000.00	10'125.00	824'090.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich		758'266.00	155'900.00	17'35'300.00	153'931.00	1614'257.00
9610	Zinsen	177'576.96	118'046.24	210'000.00	93'400.00	186'641.51	120'808.96
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	95'362.05	159'177.20	190'000.00	159'400.00	81'029.15	162'094.35
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens		94.00				
9690	Finanzvermögen, n.a.g.	7'385.23	7'385.23				7'100.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		4'122.00		2'600.00		4'527.40
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	500.00	500.00	400.00	400.00	4'187.00	4'187.00
	Gesamttotal	18'112'894.35	19'878'289.90	19'130'500.00	19'222'600.00	18'666'148.69	20'659'483.82
	Gesamtergebnis	19'878'289.90	19'878'289.90	19'222'600.00	19'222'600.00	20'659'483.82	20'659'483.82

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen

0

Allgemeine Verwaltung

Konto	Rg. 2019	Budget 2019	Differenz
0220 Allgemeine Dienste, übrige	20'047	0	
5060.00	20'047	0	20'047
			Mobilien
			Telefonanlage Gemeindeverwaltung Ersatz
			in Erfolgsrechnung budgetiert

1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Konto	Rg. 2019	Budget 2019	Differenz
1500 Feuerwehr	18'979	18'000	
5620.00	18'979	18'000	979
			Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
			ZV Fw Unteramt, Ersatz Fahrzeug

2

Bildung

Konto	Rg. 2019	Budget 2019	Differenz
2170 Schulliegenschaften	0	50'000	
5040.00	0	50'000	-50'000
			Hochbauten
			Erweiterung Schulraum 2020/2021
			Verzicht
5060.00	149'681	170'000	-2'527
	87'473	90'000	-3'337
	36'663	40'000	-14'455
	25'545	40'000	
			Mobilien
			Einführung LP21, inkl. Upgrade Windows und Schulung
			Ersatz Computer Jg. 2010 und älter
			Möbiliar Erweiterung Schulraum 2019

3**Kultur, Sport und Freizeit**

Konto	Rg. 2019	Budget 2019 Differenz	
3410 Sport	200'000	240'000	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
5620.00	162'500	195'000	Sportanlage Moos Wetswil, Sanierung in Ausführung
	37'500	45'000	Naturrasen-Spielfeld Sportanlage Moos Wetswil, Sanierung in Ausführung
		-7'500	Naturrasen-Spielfeld (Anteil Kunstrasen)

6**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Konto	Rg. 2019	Budget 2019 Differenz	
6150 Gemeindestrassen	57'624	165'000	Strassen / Verkehrswege
5010.00	20'923	12'000	Hagniweg
	762	0	Hangsicherung Chilengasse
	571	0	Treppe Im Baumgarten / In der Weid Instandstellung
	9'545	15'000	Loomattstrasse Ersatz Deckbelag/Pflasterung
	0	3'000	Rainstrasse Ersatz Pflasterung
	0	90'000	Neuhus, Kat. Nr. 1795, Teil Kat. Nr. 1794
	3'732	0	Brücke Loomattbach Instandstellung
	1'161	0	Zufahrt Irggeli Instandstellung
	20'931	45'000	Tempo-30 Zone Langfurenstrasse und Püntenstrasse
6370.00	-8'448	0	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten
	-8'448	0	Hagniweg
6220 Regionalverkehr	500	0	Hochbauten
5040.00	500	0	Bleiki Personenunterstand talseits
		500	Restkosten

7

Umwelt und Raumordnung

Konto	Rg. 2019	Budget 2019	Differenz	
7101 Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	544'125	822'000		
5030.00	24'712	0	24'712	Restkosten
	2'303	0	2'303	Restkosten
	181'419	50'000	131'419	Musli - Tobel, Neubau Leitung
	301'762	700'000	-398'238	Spitzeggbach - Dorfstrasse Nord, Ersatz Leitung
	0	30'000	-30'000	Neuhus - Gamikerstrasse Nord, Ersatz Leitung
	2'292	0	2'292	Alt Üetliberg - Folenweid Netzerweiterung
	31'636	42'000	-10'364	Räbacher Ersatz Leitung
	39'088	45'000	-5'912	Dorfstrasse - Chilegass, Ersatz Leitung
5060.00	39'088	45'000	-5'912	Mobilien Fahrzeug Wasserversorgung Ersatz
5640.00	38'200	38'000	200	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmen GWVA, Sanierung Reservoir und Pumpwerk Bernhau
6060.00	-8'385	0	8'385	Übertragung von Mobilien ins Finanzvermögen Übertrag Restwert Minitruck in Finanzvermögen
6370.00	-174'484	-50'000	-124'484	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Anschlussgebühren
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	342'775	10'000		
5030.00	342'775	10'000	332'775	Übrige Tiefbauten Aegerten - Stationsstrasse, Sanierung/Vergrößerung Kanal
5290.00	4'928	0	4'928	Übrige immaterielle Anlagen Genereller Entwässerungsplan (GEP) Revision
6370.00	0	-30'000	30'000	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Anschlussgebühren
	0	-30'000	30'000	keine Neuanschlässe

7410 Gewässerverbauungen	280'000	Wasserbau	
5020.00	39'597	Stuckibach, Ausbau Eindolung ö. G. Nr. 17	verschoben auf 2020
	4'047	Törlf-, Niggitalbach ö. G. Nr. 8	Restkosten
	19'945	0	Restkosten
	144	Silberbach Sanierung ö. G. Nr. 9.0 Unterlauf	Realisation abgebrochen
	15'461	250'000	
	-39'435	0	
	-39'435	0	
7710 Friedhof und Bestattung (allgemein)	50'000	Investitionsbeiträge von Kanton und Konkordaten	
5040.00	0	Törlf-, Niggitalbach ö. G. Nr. 8	
	0	50'000	
	0	Hochbauten	
	0	Friedhofgebäude / Stützmauer Sanierung	realisation in Erfolgsrechnung gebucht
7900 Raumordnung (allgemein)	40'368	Übrige immaterielle Anlagen	
5290.00	13'012	Waldbastandslinien Hüttenrain	
	27'356	0	
	0	27'356	Auflage Kanton
	0	Ausscheidung Gewässerräume	

9

Finanzvermögen

Konto	Rg. 2019	Budget 2019 Differenz	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	94	0	Übertrag von realisierten Gewinnen aus Grundstücken in die Erfolgsrechnung
7700.00	94	0	Grunderwerbsabrechnung
8000.00	-450	0	Verkauf von Grundstücken
	-450	0	Grunderwerbsabrechnung
9690 Finanzvermögen übriges	8'385	0	Übertrag von Mobilien aus dem Verwaltungsvermögen
7560.00	8'385	0	Übertrag Minitruck in Finanzvermögen
8060.00	-1'000	0	Verkauf von Mobilien
	-1'000	0	Verkaufserlös Minitruck
8760.00	-7'385	0	Übertragung von realisierten Verlusten aus Mobilien in die Erfolgsrechnung
	-7'385	0	Übertrag Verlust Verkauf Minitruck in Erfolgsrechnung

Abschluss HRM2-Projekt - Eingangsbilanz per 1. Januar 2019

Anpassung der Bestimmungen zum Finanzhaushalt gemäss Gemeindegesetz und Gemeindeverordnung per 1.1.2019

Überleitungstabelle zur Anpassungen der Eingangsbilanz per 1.1.2019

HRM2-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM2 31.12.2018	Umgliederungen	Neubewertungen	Erläuterung	Buchwert HRM2 1.1.2019
1	Aktiven	64'679'282.15				53'910'854.72
10	Finanzvermögen	17'118'453.83				17'189'092.83
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'368'997.89				5'368'997.89
101	Forderungen	4'948'808.84				4'948'808.84
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen (RA)	38'324.70		70'639.00	E1	108'963.70
107	Finanzanlagen	525'380.50				525'380.50
108	Sachanlagen Finanzvermögen	6'236'941.90				6'236'941.90
14	Verwaltungsvermögen	47'560'828.32				36'721'761.89
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	42'709'329.17	-10'833'229.90		E3	31'876'099.27
142	Immaterielle Anlagen	369'247.85	-5'836.00		E3	363'411.85
145	Beteiligungen, Grundkapitalen	3'128'245.74				3'128'245.74
146	Investitionsbeiträge	1'354'005.56	-0.53		E3	1'354'005.03
2	Passiven	-64'679'282.15				-53'910'854.72
20	Fremdkapital	-38'183'663.63				-27'438'541.50
200	Laufende Verbindlichkeiten	-6'067'362.88				-6'067'362.88
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000.00				-5'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	-10'1721.40				-10'1721.40
205	Kurzfristige Rückstellungen	-385'509.72		-12'254.00	E1	-397'763.72
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-26'548'874.93	10'839'066.43		E3	-15'709'808.50
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-80'194.70	-81'690.30		E2	-161'885.00
29	Eigenkapital	-26'495'618.52				-26'472'313.22
290	Verpflichtungen (+) bzw. Überschüsse (-) ggü. Spezialfinanzierungen im EK	-3'909'035.05				-3'909'035.05
291	Fonds im Eigenkapital	-131'690.30	81'690.30		E2	-50'000.00
295	Aufwertsreserve (Einführung HRM2)	0.00		-58'385.00	E1	-58'385.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-22'454'893.17				-22'454'893.17
Nr.	Erläuterung					
E1	Ressourcenüberschüsse bzw. Forderungen aus dem Finanzausgleich werden über die transitorischen Aktiven zeitlich abgegrenzt (§ 119 Abs. 2 GG). Der Anteil der Sekundarschule Bonstetten wird in den kurzfristigen Rückstellungen ausgewiesen.					
E2	Verpflichtungen gegenüber Sonderrechnungen (Zweckgebundene Zuwendungen) werden dem Fremdkapital (Sachgruppe 209) zugerechnet (§ 121 Abs. 5 GG).					
E3	Das Verwaltungsvermögen wird gemäss § 25 Abs. 1 VGG zum Anschaffungswert abzüglich erhaltener Investitionsbeiträge bilanziert (Aktivierung der Nettoinvestitionen). Der separate Ausweis der erhaltenen Investitionsbeiträge unter den passivierten Investitionsbeiträgen entfällt. Die passivierten Investitionsbeiträge sind dem Verwaltungsvermögen und der entsprechenden Anlage oder generell den übrigen Tiefbauten (Anschlussgebühren) zuzuordnen.					

Bilanz

	01.01.2019	31.12.2019
Aktiven		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		
101 Forderungen	5'368'997.89	3'553'117.28
102 Kurzfristige Finanzanlagen	4'948'808.84	4'158'001.68
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.00
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	108'963.70	327'98.75
Umlaufvermögen	10'426'770.43	7'743'917.71
107 Finanzanlagen	525'380.50	506'380.50
108 Sachanlagen FV	6'236'941.90	6'236'585.90
Anlagevermögen Finanzvermögen*	6'762'322.40	6'742'966.40
Total Finanzvermögen	17'189'092.83	14'486'884.11
140 Sachanlagen VV	31'187'099.27	31'195'801.02
142 Immaterielle Anlagen	363'411.85	269'732.47
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	3'128'245.74	3'128'245.74
146 Investitionsbeiträge	1'354'005.03	1'489'842.54
Anlagevermögen Verwaltungsvermögen*	36'721'761.89	36'083'621.77
Total Verwaltungsvermögen	36'721'761.89	36'083'621.77
Total Aktiven	53'910'854.72	50'570'505.88
* Total Anlagevermögen	43'484'084.29	42'826'588.17

Bilanz

	01.01.2019	31.12.2019
Passiven		
200 Laufende Verbindlichkeiten	-6'067'362.88	-5'803'883.93
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000.00	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-10'177'21.40	-10'241'1.40
205 Kurzfristige Rückstellungen	-397'763.72	-104'448.29
Kurzfristiges Fremdkapital	-11'566'848.00	-6'107'743.62
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-15'709'808.50	-15'609'431.25
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-16'1885.00	-16'1793.45
Langfristiges Fremdkapital	-15'871'893.50	-15'771'224.70
Total Fremdkapital	-27'438'541.50	-21'781'968.32
290 Verpflichtungen (+) / Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen im EK	-3'909'035.05	-4'479'863.84
291 Fonds im Eigenkapital	-50'000.00	-30'000.00
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
293 Vorfinanzierungen	0.00	0.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	-3'959'035.05	-4'509'863.84
294 Finanzpolitische Reserve	0.00	0.00
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	-58'385.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-22'454'893.17	-24'278'673.72
Zweckfreies Eigenkapital	-22'513'278.17	-24'278'673.72
Total Eigenkapital	-26'472'313.22	-28'788'537.56
Total Passiven	-53'910'854.72	-50'570'505.88

Finanzkennzahlen

Kennzahl*	2016	2017	2018	2019	Richtwerte
Anzahl Einwohner	3'629	3'687	3'676	3'753	
Steuerfuss	81%	81%	85%	85%	
Steuerkraft pro Einwohner	3'140	3'579	3'561	3'703	
Selbstfinanzierungsgrad	110%	95%	244%	334%	über 100 % sehr gut 80 - 100 % gut 50 - 80 % schwach 0 - 50 % ungenügend < 0 % sehr schlecht
Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein.					
Nettoverschuldungsquotient	121%	110%	82%	62%	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Anteil der Fiskalerträge (Jahresstranchen), die erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.					
Zinsbelastungsanteil	1%	1%	0%	0%	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Anteil des "verfügbaren Einkommens", welcher durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.					
Bruttoverschuldungsanteil	149%	147%	138%	115%	< 50 % sehr gut 50 - 100 % gut 100 - 150 % mittel 150 - 200 % schlecht > 200 % kritisch
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.					
Investitionsanteil	11%	26%	14%	9%	Investitionsstätigkeit: < 10 % schwache 10 - 20 % mittlere 20 - 30 % starke > 30 % sehr starke
Aktivität im Bereich der Investitionen					

Finanzkennzahlen

Kennzahl*	2016	2017	2018	2019	Richtwerte
Kapitaldienstanteil Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten, d.h. wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist.	12%	10%	10%	11%	< 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung
Nettoschuld pro Einwohner Beurteilungsgrösse für die kommunale Verschuldungssituation gemessen an der Grösse.	3'488	3'493	2'782	1'944	< 0 CHF Nettvermögen 1 - 1000 CHF geringe Verschuldung 1001 - 2500 CHF mittlere Verschuldung 2501 - 5000 CHF hohe Verschuldung > 5000 CHF sehr hohe Verschuldung
Selbstfinanzierungsanteil Anteil des Ertrags, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	8%	22%	23%	23%	> 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schlecht

* Offizielle Finanzkennzahlen gemäss HRM2-Fachempfehlung Nr. 18

2. **Kreditabrechnung Umrüstung Wasseruhren mit Funkfernablesung**

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, gestützt auf Art. 23 lit. d) Ziffer 5 Gemeindeordnung, zu beschliessen:

1. Die Kreditabrechnung über die Umrüstung Wasseruhren mit Funkfernablesung mit Kosten zulasten des Spezialfinanzierungskontos "Wasserwerk" (INV00015, 7101.5060.00) von Fr. 155'825.25 wird nach vorgenommener Prüfung genehmigt. Der Kredit wird um Fr. 24'174.75 unterschritten.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Beleuchtender Bericht

Mit Beschluss Nr. 29 vom 8. Juni 2011 genehmigte die Gemeindeversammlung für die Umrüstung der Wasseruhren mit Funkfernablesung in den Jahren 2011 - 2018 einen Kredit von Fr. 180'000.-- zulasten des Spezialfinanzierungskontos "Wasserwerk".

Die Umrüstungsarbeiten sind abgeschlossen. Gemäss vorliegender Kreditabrechnung der Finanzverwaltung betragen die Kosten Fr. 155'825.25. Der bewilligte Kredit wird um Fr. 24'174.75 unterschritten. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Kreditabrechnung zu genehmigen.

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Erwägung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Kreditabrechnung für die Umrüstung der Wasseruhren mit Funkablesung in den Jahren 2011 - 2018 zulasten des Spezialfinanzierungskontos "Wasserwerk" geprüft und in Ordnung befunden. Der bewilligte Kredit von Fr. 180'000.-- wird mit Fr. 24'174.75 unterschritten.

Abschied

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Gemeindeversammlung, dem Antrag des Gemeinderates zuzustimmen.

3. Kreditabrechnung Sanierung der autonomen Quellen zu öffentlichen Brunnen

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, gestützt auf Art. 23 lit. d) Ziffer 5 Gemeindeordnung, zu beschliessen:

1. Die vorliegende Kreditabrechnung für die Sanierung der autonomen Quellen zu öffentlichen Brunnen mit Kosten von Fr. 103'794.30 (inkl. MwSt.) zulasten der Investitionsrechnung wird nach vorgenommener Prüfung genehmigt. Der Kredit wird um Fr. 11'294.30 überschritten.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt

Beleuchtender Bericht

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 9. Dezember 1998 für die Sanierung der autonomen Quellen, die öffentliche Brunnen speisen, sowie für die damit verbundenen Schutzzonenausscheidungen einen Kredit von Fr. 92'500. Der Gemeinderat hat als Stiftungsrat der Stiftung "Kinderkrippenfonds Fr. Berta Meier" für den Anteil an der Quelle Buelstrasse 72 am 15. Dezember 1998 einen Kredit von Fr. 36'500.-- genehmigt.

Gemäss vorliegender Kreditabrechnung betragen die Gesamtkosten Fr. 140'294.30. Die Mehrkosten gegenüber dem Kostenvoranschlag von Fr. 11'294.30 sind auf Mehraufwände bei der Schutzzonenausscheidung zurückzuführen. Zusätzlich wurde kurz nach der Sanierung bei einzelnen Quellen anlässlich einer Trinkwasseruntersuchung eine schlechte Wasserqualität festgestellt. Dies hat zusätzliche Abklärungen und somit Mehrkosten ausgelöst.

Es ist nicht möglich, die angefallenen Kosten den einzelnen Quellen zuzuordnen. Bis jetzt hat sich die Stiftung "Kinderkrippenfonds Fr. Berta Meier" mit Fr. 16'998.-- an den Kosten beteiligt. Der Tiefbauvorsteher beantragt, der Stiftung die restlichen Fr. 19'502.-- zu verrechnen, sodass der am 15. Dezember 1998 vom Stiftungsrat gesprochene Kredit von Fr. 36'500.-- ausgeschöpft wird. Auf eine Beteiligung der Stiftung an den entstandenen Mehrkosten soll hingegen verzichtet werden.

Abzüglich der Beteiligung der Stiftung ergeben sich Kosten von Fr. 103'794.30 zulasten der Politischen Gemeinde. Der bewilligte Kredit wird somit um die genannten Mehrkosten von Fr. 11'294.30 überschritten. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Kreditabrechnung zu genehmigen.

P.P. A

CH-8143 Stallikon
Post CH AG

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Erwägung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Kreditabrechnung zur Sanierung der autonomen Quellen zu öffentlichen Brunnen, welche im Zeitraum 1997 bis 2017 umfasst, geprüft und in Ordnung befunden. Der bewilligte Kredit von Fr. 92'500.-- wird mit Fr. 11'294.30 überschritten.

Abschied

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Gemeindeversammlung, dem Antrag des Gemeinderates zuzustimmen.